

Allgemeine Beleuchtungs- und Heiz-Industrie-Actien-Ges.

in Berlin W. 9., Bellevuestrasse 5 I. (In Liquidation.)

Gegründet: 17./2. 1898. Die Firma lautete bis 1903: „Internationale Petroleum-Glühlicht-A.-G.“ Gründung s. Jahrg. 1900/1901. Die a.o. G.-V. v. 30./11. 1907 beschloss die Liquidation der Ges.

Zweck: Erwerb, Ausnutzung u. Wiederveräußerung von Patenten, Lizenzen u. Fabrikationsrechten des Beleuchtungswesens u. anderer Branchen, sowie eigene Fabrikation von Artikeln dieser Branchen. Den Vertrieb der der Ges. patentierten Artikel der Beleuchtungsbranche besorgt z. Z. gegen Erstatt. von Lizenzen die A.-G. vorm. C. H. Stobwasser & Co. in Berlin, sodass sich die Ges. jetzt nur noch mit der Verwertung ihrer Patent- u. Vertragsrechte beschäftigt.

Kapital: M. 570 000 in 570 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1906: Aktiva: Effekten 1, Lorenzofeneinricht. 1, Inventar 1, Patente u. Vertragsrechte 200 000, Kassa 177, Debit. 82 311, Luxuslampenwaren 1890, Petroleum-glühlichtbrennerwaren 12 667, Verlust 440 168. — Passiva: A.-K. 570 000, Kredit. 167 218. Sa. M. 737 218.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Vortrag 237 281, Patentspesen 11 796, Abschreib. 219 253, Porto 105, Inserate 1139, Prozesskosten 1968, Gehälter 2455, Handl.-Unk. 3891, Zs. 7955. — Kredit: Lizenzen 38 247, Werkzeug 607, Petroleumglühlichtbrennerwaren 260, Lucaslampen 6561, Verlust 440 168. Sa. M. 485 845.

Dividenden 1898—1906: 0%.

Direktion: Rich. Küssing. **Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Bankier Max Rosenthal, Bankier Jacques Zielenziger, Dir. Georg Hundrich, Berlin; Rentier Adolf Zais, Wiesbaden. *

Deutsche Beleuchtungs- und Heiz-Industrie-Actien-Ges.

in Berlin W. 9., Bellevuestrasse 5 I. (In Liquid.)

(Bis 17. Juni 1897: Continental-Gas-Glühlicht-Aktiengesellschaft „Meteo“ vorm. Kroll, Berger & Co., von da bis 30. Juni 1900: Deutsche Petroleum-Glühlicht-A.-G.)

Gegründet: 1895 durch Übernahme der Kommandit-Ges. Cont.-Glühlicht-Ges. Kroll Berger & Co. für M. 1 996 000. Die G.-V. v. 8./9. 1903 beschloss Auflös. der Ges.

Zweck: Anfertigung, Erwerbung u. Veräußerung von Gegenständen des Beleuchtungswesens sowie anderer Branchen u. Erwerb darauf bezügl. Patente, Lizenzen u. Fabrikationsrechte. Nachdem die Ges. seit 1./1. 1902 den ihr obliegenden Vertrieb im Inlande der patent. Lucas-Lampe gegen Zahlung von Lizenzen der A.-G. vorm. C. H. Stobwasser & Co. in Berlin abgetreten hatte, beschäftigte sie sich nur noch mit der Wahrung ihrer Patentrechte. Die Patente und Verlagsrechte sind im Laufe der Liquid. verkauft worden.

Kapital: M. 553 000 in 553 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 000 000 in 2000 Aktien, wovon 1896 100 Aktien u. lt. G.-V. v. 17./6. 1897 noch 240 Aktien vernichtet wurden, sodass das A.-K. bis 22./1. 1898 M. 1 660 000 betrug. 1898 wurde das A.-K. dann auf die jetzigen M. 553 000 zurückgeführt; man stellte die Aktionäre vor die Alternative, entweder gegen Einlieferung von 3 Aktien, wovon eine abgest. zurückgegeben würde und gegen Barzahlung von 60% 1 Aktie der neugegründeten Internationalen Petroleum-Glühlicht-A.-G. zu beziehen oder ihren Besitz von 3 zu 1 zus.legen zu lassen. Das A.-K. ist so gut wie verloren.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im Juni.

Bilanz am 31. Dez. 1906: Aktiva: Kaut.-Kto 700, Effekten 1, Inventar 1, Waren 1, Debit. 16 246, Liquid.-Kto (Verlust) 537 247, Kassa 366. — Passiva: A.-K. 553 000, Kredit. 1563. Sa. M. 554 563.

Liquidations-Konto pro 1906: Debet: Verlustvortrag 535 738, Prozesskosten 529, Kaut. 473, Porto 2, Handl.-Unk. 1107, Abscheib. 498. — Kredit: Zs. 82, Eingang auf Vertragsrechte 20, Dubiose Eingang 1000, Verlust 537 247. Sa. M. 538 349.

Liquidator: Rich. Küssing. **Aufsichtsrat:** Vors. Bankier Max Rosenthal, Bankier Jac. Zielenziger, Dir. Georg Hundrich, Berlin; Ad. Zais, Wiesbaden.

Deutsche Gasglühlicht A.-G. in Berlin O. 17, Rotherstr. 20-23. (Auergesellschaft.)

Gegründet: 20./10. 1892; eingetr. 28./11. 1892. Statutänd. 23./1., 16./11. 1901, 15./10. 1904, 25./2. bzw. 30./10. 1905, 16./4. u. 2./12. 1907. Seit 15./10. 1904 bei der Firma der Zusatz „Auergesellschaft“.

Zweck: 1. Verwertung des urspr. dem Dr. Auer von Welsbach erteilten, am 22./9. 1900 abgelaufenen Gasglühlicht-Patents Nr. 39 162 nebst den bereits erteilten und noch zu erteilenden Zusatzpatenten innerhalb des Deutschen Reichs; 2. Anfertigung, Erwerbung und Veräußerung von Gegenständen, insbes. auch von Apparaten und Masch. auf dem Gebiete des Beleucht.- und Heizungswesens, der Wasserversorgung und der Kraftversorgung und auf dem Gebiete des Masch.-Wesens überhaupt, sowie Erwerb darauf bezügl. Patente u. Lizenzen;